SICHERHEIT FÜR DIE ÖFFENTLICHE HAND

Sicherheit für Schulen

Primion erhält Auftrag von Landkreis Sigmaringen – Sicherheit an zehn Standorten

Die Primion Technology AG, Komplettanbieter für integrierte Sicherheitssysteme aus Stetten am kalten Markt, hat vom Landkreis Sigmaringen den Auftrag erhalten, an zehn Standorten Zutrittskontrollanlagen zu installieren. Das Auftragsvolumen für die Gebäude der Kreisschulen, Sporthallen, Internat und das Landratsamt sowie seiner Außenstellen beläuft sich auf rund 400 000 EUR. Der Installationszeitraum ist auf vier Jahre festgeschrieben. Geplant sind darüber hinaus Erweiterungen für mechatronische Offline-Zutrittskontrollanlagen.

Als erstes Objekt wird das Berufsschulzentrum in Bad Saulgau mit einem Online-Zutrittskontrollsystem von primion ausgestattet, danach ist die Kreissporthalle in Sigmaringen an der Reihe bevor die weiteren Objekte folgen. Insgesamt werden in den kommenden vier Jahren an den Schulen, Sporthallen und Verwaltungsgebäuden rund 20 High-End-Steuereinheiten „IDT 32" sowie ca. 100 Zutrittsleser installiert. Der Auftraggeber legte hier besonderen Wert auf eine robuste Verarbeitung: alle Leser sind schlagzäh, witterungsbeständig, vergossen und vandalensicher.

Außenhaut gesichert

Abgesichert wird jeweils die sogenannte „Außenhaut" der Gebäude, d. h. die Eingangsbereiche. Der Zugang wird künftig nur noch während vordefinierter Zeiten möglich sein – auf Langschläfer kommen also schwere Zeiten zu! Denn außerhalb dieser Zeiten ist der Zutritt den berechtigten Personen nur noch mittels kontaktloser RFID-Karte möglich. Zum Einsatz kommt hier das aktuell sehr sichere Legic Advant-Verfahren. Die Zutrittsberechtigungen werden zentral via Workflow vom PC-Arbeitsplatz aus von einem Administrator definiert und vergeben.

Eine spezielle Software-Variante erhalten auf Wunsch die Kreissporthallen: Deren Zutrittsleser werden im sogenannten Toggle-Modus konfiguriert, d.h. beim ersten Buchen öffnet sich die Tür und erst nach neuerlichem Buchen ist diese wieder verschlossen. Eine Option, die sich bereits an zahlreichen anderen Sporthallen bewährt hat, denn so können Sportlehrer bzw. Übungsleiter relativ flexibel agieren. Gerhard Schönbucher, Fachbereichsleiter Liegenschaften und Technik im Liegenschaftsamt: „Im Rahmen der flächendeckenden Einführung eines Gebäudeautomationssystems zur Optimierung des Betriebes unserer Liegenschaften ist die verlässliche Schließung der Außenhaut unserer Objekte ein wesentlicher Beitrag zur Reduzierung der Betriebskosten. Überzeugt hat uns die technische Lösung der Firma primion in Verbindung mit der wirtschaftlichen Betrachtung der Lebenszykluskosten auf eine Betriebszeit von 20 Jahren."

Jetzt deutlich besser

Bettina Reck, Facility Managerin beim Landratsamt Sigmaringen ist als Projektleiterin verantwortlich für die Umsetzung der angebotenen Lösung. Sie ist davon überzeugt, dass mit der Webbasierten Management-Lösung Visual WebAccess eine Optimierung des Hausmeisterdienstes möglich ist. Insbesondere in den Abendstunden und in Ferienzeiten kam es hier in der Vergangenheit immer wieder zu unkontrollierten Zutritten und unerbetenen Gästen in den Schulen und Sporthallen: „Wir gehen davon aus, dass dieser Zustand sich jetzt deutlich verbessert."

Die primion Technology AG mit Sitz im baden-württembergischen Stetten am kalten Markt ist ein international tätiger Anbieter von innovativen soft- und hardwarebasierten Systemen für Zutrittskontrolle, Zeiterfassung und integrierte Sicherheitstechnik. Von der Entwicklung über die Produktion, Projektierung und Installation bis hin zur Inbetriebnahme und den entsprechenden komplementären Dienstleistungen bietet primion als „One-Stop-Shop" mehr als 5.000 Kunden weltweit Lösungen aus einer Hand.

▶ **KONTAKT**

Susanne Christmann
primion Technology AG, Stetten
Tel.: 07573/952-546
Fax: 07573/92034
christmann@primion.de
www.primion.eu

Easy Info • 000